

Bilanz bei den Mountainbikern des Radsport-Hochsolling

Holzminden Knapp die Hälfte der Mitglieder des Radsport-Hochsolling konnte der Vorstand des Vereins zu seiner Jahreshauptversammlung im Hotel Buntrock begrüßen. Die Wahl des ersten Vorsitzenden und des Sportwarts waren die wichtigsten Punkte der Tagesordnung. Bevor der erste Vorsitzende zu seinem Jahresbericht kam, unterbrach er die Sitzung damit sich die Versammlung am leckeren Buffet stärken konnte.

Der erste Vorsitzende Ludger Lange bedankte sich bei allen Mitgliedern die den Verein im vergangenen Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben, besonders bei den Routenkontrolleuren, die es in diesem Jahr nicht leicht hatten. Im Frühjahr hatte Sturmtief Frederike für viele Schäden an den Strecken gesorgt und durch die darauffolgende Borkenkäferplage waren die Strecken durch die von der Forst zu beseitigenden Schäden zeitweise unpassierbar. Das wirkte sich auch auf die geführten Touren aus, aber die Guides haben zu jeder der fünf geführten Touren eine interessante Strecke gefunden, sodass die Teilnehmerzahl in diesem Jahr so hoch war wie schon lange nicht mehr

Der erste Vorsitzende bedankte sich bei allen Sponsoren und den Feuerwehren aus Silberborn und Neuhaus, sowie dem TSV -Neuhaus die den Verein bei der Ausrichtung des Allersheimer Mountainbike-cup seit Jahren unterstützen und somit ein Garant sind, dass diese Veranstaltung im Jahr 2018 zum bereits 20. Mal ausgetragen werden konnte und zu einem der traditionsreichsten Mountainbike Rennen Niedersachsens wurde.

Auch der Verein begeht in diesem Jahr sein 20. jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass werden neue Trikots angeschafft und alle Mitglieder sind zu einer 4 tägigen Tour in die Pfalz eingeladen.

Als heimischer Mountainbike Verein hat man seit der Gründung im Jahr 1999 zur Aufgabe gemacht den Radsport im Solling zu fördern. Ludger Lange ließ nochmals die Höhepunkte der vergangenen Jahre Revue passieren und hob die Wichtigkeit des Vereins für die Mountainbike Region Solling-Vogler hervor. Nachdem Ludger Lange nochmals die Höhepunkte des vergangenen Jahres vorgetragen hatte, hielt der Kassenwart Hubertus Fillmer seinen Bericht. Ihm und dem gesamten Vorstand wurde von den Kassenprüfern eine einwandfreie Arbeit bestätigt.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurden der erste Vorsitzende und auch der Sportwart Thomas Kipker einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Nachdem Thomas Riess nach zweijähriger Amtszeit als Kassenprüfer nicht mehr wiedergewählt werden konnte, wurde Eberhard Hage dem amtierenden Kassenprüfer Alexander Nagel nach einstimmiger Wahl zur Seite gestellt.

Auch in diesem Jahr hat der Verein wieder einiges vor. Phillip Kipker wird den Verein bei der Alpenchallenge vertreten und erhält dafür einen Kostenzuschuss.

Neben dem An- und Abbiken sind wieder Tagestouren geplant. Der Verein richtet wieder den 21. Allersheimer Mountainbike-cup aus und organisiert 5 geführte Mountainbiketouren durch den Solling.

Alle Mitglieder werden mit neuen Trikots ausgestattet. Der Höhepunkt wird aber die mehrtägige Tour nach Rodt auf das Weingut Waldkirch in die Pfalz werden. Die Winterfeier, der Besuch auf dem Holzmindener Weihnachtsmarkt und die Silvesterausfahrt runden das Programm ab.

Der Verein hat eine neue Homepage, die von Patrick Meyer verwaltet wird. Ziel ist es die Homepage mit Bildern und Berichten zu füllen umso die Außenwahrnehmung des Vereins zu verbessern und durch ein Mitglieder Portal Informationen zu verbreiten.

Die wachsende Anzahl von E- Mountainbikefahren hat der Verein zur Kenntniss genommen und plant ein Konzept, auch dieses Klientel mit in den Verein zu integrieren. Geplant sind erst einmal Schnuppertouren und ab dem kommenden Jahr eine separate E- Mountainbike Gruppe bei den Geführten Touren.

Da der Mitgliedsbeitrag an den Fachverband BDR bei passiven und aktiven Mitglieder extrem unterschiedlich hoch ist, der Verband aber eine Statusänderung von aktiver zu passiver Mitgliedschaft nicht vorsieht, wird der Verein nach Mitgliederbeschluss den BDR im Jahr 2020 verlassen.

Die Startzeit der Samstagstouren wird von 13.30 Uhr auf 11.30 Uhr vorverlegt. Kontakte werden über die Whatts App Gruppe aufgenommen.

Zum Schluss wies der erste Vorsitzende die Mitglieder darauf hin, dass zu allen Touren jederzeit Gäste willkommen sind um immer mehr Menschen für diesen Sport zu begeistern.